



Wussten Sie schon, dass...



1 Rathaus
... das heutige Rathausgebäude das insgesamt Dritte in Lünen ist? Es wurde in den 1950er Jahren erbaut. Die Baukosten betragen damals rund 9,5 Mio. DM. Am 5. Oktober 1960 weihte es Willy Brandt, ehemaliger Bürgermeister Berlins, ein. Erbaut von den Berliner Architekten Werner Rausch und Siegfried Stein ist dieses Bauwerk 54 Meter hoch. Es umfasst 14 Stockwerke. Heute sind hier ca. 270 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung beschäftigt.



2 Willy-Brandt-Platz mit Marktfiguren
... der Marktplatz seit 1910 der Ort des Wochenmarkts ist? Er befindet sich direkt vor dem Rathaus und trägt den Namen „Willy-Brandt-Platz“, benannt nach dem ehemaligen Bundeskanzler. Auf der westlichen Seite des Platzes befindet sich eine Windspiel-Skulptur mit Brunnen, deren 5 Fontänen das Wasser 2 Meter hoch sprudeln lassen. Auf der anderen Seite des Marktplatzes ist eine Figurengruppe zu sehen. Dabei handelt es sich um vier Bronzefiguren, die drei Marktfrauen und einen vornehmen Gentleman darstellen. Geschaffen vom Künstler Andrzej Irzykowski, symbolisieren sie Kommunikation und Handel, so wie es auf dem Markt üblich ist. Die Gruppe wurde 1989 aufgestellt.



3 Mauerstraße
... die Mauerstraße den Verlauf der 1759 gebrochenen Stadtmauer kennzeichnet? Ihre Reste dienen einer Reihe von Fachwerkhäusern aus dem 18./19. Jahrhundert als Kellerwand. Wird der Blick auf die Straße hinunter gerichtet, ist der ehemalige, gebogene Mauerverlauf gut zu erahnen.



4 Roggenmarkt
... der Roggenmarkt in seiner Ursprungsform als Getreidemarkt fungierte? Der Brunnen erinnert mit der Figur eines Müllers an die ursprüngliche Funktion dieses kleinen Platzes.



5 Silberstraße
... in dieser Straße früher die besser situierten Familien der Stadt wohnten? Die Fachwerkhäuser geben Aufschluss über das Leben der Lünener Ackerbürger. Früher wohnten hier die Bürger, die vor den Toren der Stadt Landwirtschaft betrieben. Auf engstem Raum wurden Vieh, Waren und Arbeitsgeräte untergebracht. Durch ein großes Tor gelangte man auf die Deele, der Ort des häuslichen Lebens. Zwei sehenswerte Deelenhäuser befinden sich in der Silberstraße 3 und 5. Das Gebäude Nummer 3, ehemalige Gastwirtschaft, wurde 1664 erbaut.



6 Scharoun-Schule
... das Gebäude zu einem der bekanntesten Schulgebäude der Welt zählt? Das ehemalige Mädchengymnasium ist der größte Gebäudeteil der heutigen Geschwister-Schöll-Gesamtschule und steht unter Denkmalschutz. Es wurde vom berühmten deutschen Architekten Hans Scharoun erbaut (1956-1962). Das Gebäude gilt als bedeutendes architektonisches Werk. Die Gestaltung des Gebäudes soll Freiheit und Demokratie zum Ausdruck bringen. Dabei wird die Schule nicht mehr als eine reine Lehr-, sondern als Lebens- und Bildungsstätte gesehen. Ein Beispiel hierfür sind die wabenförmigen Klassenwohnungen mit jeweils eigenem Garten.



7 Herz-Jesu-Kirche
... es sich bei dieser Kirche um eine neugotische Hallenkirche handelt? Erbaut 1903/1904 nach Plänen des Paderborner Dombaumeisters Arnold Güldepfennig verfügt sie noch heute über gut erhaltene und sehenswerte Chorfenster. Das Geläut ist das Größte in Lünen. Hierbei handelt es sich um vier Stahlglocken mit insgesamt 6835 kg Gewicht.



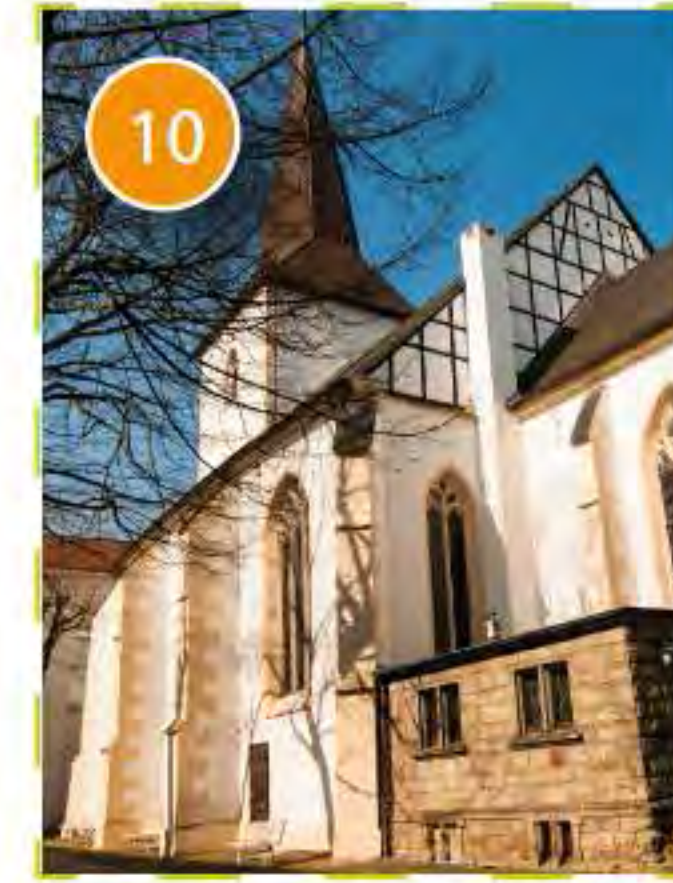
8 Heinz-Hilpert-Theater
... im Jahr durchschnittlich 110 Vorstellungen im Heinz-Hilpert-Theater aufgeführt werden? Das Theater wurde nach den Plänen von Prof. Gerhard Graubner erbaut und am 11. Oktober 1958 feierlich eröffnet. Gastredner war Heinz Hilpert, der spätere Namensgeber des Theaters. Die Stadt Lünen ehrte mit dieser Benennung einen der großen Prinzipale des deutschen Theaters, der mit dem deutschen Theater Göttingen schon seit Beginn des Kulturlebens nach dem Krieg in Lünen gastierte. Das Heinz-Hilpert-Theater ist ein Gastspieltheater mit moderner Bühnen- und Beleuchtungstechnik. Es ist das einzige Theater im Kreis Unna. Die Baukosten betragen 4,2 Mio. DM. Es verfügt über 762 Plätze (davon 2 Rollstuhlplätze).



9 Alter Markt
... der Alte Markt das Zentrum der Stadt war? Bis 1968 befand sich dort das Rathaus und auch der Wochenmarkt fand hier bis 1910 statt.

www.luenen.de/tourismus

Wussten Sie schon, dass...



10 St.-Georg-Kirche
... die St.-Georg-Kirche das älteste steinerne Bauwerk in Lünen ist? Es handelt sich um eine dreischiffige westfälische Hallenkirche. Ihre Geschosse sind gleich hoch. Erbaut 1360 bis 1366 besitzt diese einen spätgotischen Flügelaltar aus dem Umkreis des Liesborner Meisters (um 1470), ein Triumphkreuz sowie einen Taufstein und sehenswerte Wand- und Deckengemälde. Die Kirche stand früher auf dem höchsten Punkt der Stadt.



11 Ringstraße
... sich hier die letzten in Lünen erhaltenen Fachwerkgademen (einräumiges Haus oder Kammer) aus dem 18. Jahrhundert befinden? In Gademen wohnten früher vorwiegend Tagelöhner, Witwen und Soldatenfrauen.



12 Jüdisches Mahnmal
... das Kunstwerk von Gerd Lebjedzinski am 10. November 1993 der Öffentlichkeit übergeben wurde? Es ist ein Mahnmal und erinnert an drei während der Reichspogromnacht 1938 in Lünen ermordete jüdische Bürger. Die vierte Säule steht für einen Juden, der an den Folgen der Misshandlungen später starb.



13 Südliches Lippeufer/Lippebrücke
... 1 Tropfen Wasser für 1 km auf der Lippe 30 Minuten braucht? Die Lippe ist ein Flachlandfluss, der sich über 214 Kilometer erstreckt. Dieser entspringt in Bad Lipspringe und mündet südlich von Wesel in den Rhein. In Lünen hat die Lippe den südlichsten Punkt.



Information

Stadt Lünen
Fachreferat für
Stadtentwicklung und Stadtmarketing
Willy-Brandt-Platz 1
44532 Lünen
Tel.: +49 (0)2306 104-1778
Fax: +49 (0)2306 104-1219
E-Mail: tourismus@luenen.de

V.i.S.d.P.: Fachreferat für
Stadtentwicklung und Stadtmarketing

Fotorechte: Pressestelle Stadt Lünen

Lünen



Lünen erleben

Sehenswertes in der Lippestadt

Rundgang durch die südliche Innenstadt

Lünen erleben

Sehenswertes in der Lippestadt - Rundgang durch die südliche Innenstadt

Mit rund 87.000 Einwohnern liegt Lünen als größte Stadt im Kreis Unna im Schnittpunkt zwischen der Metropole Ruhr und dem Münsterland. Gelegen am südlichsten Bogen der Lippe vereint es zwei Regionen. Hier verbindet sich die pulsierende Energie des Ruhrgebiets und ihrer Industriekulissen mit der ländlichen Beschaulichkeit des Münsterlandes. Wirtschaft, Kultur und Lebensstil sind geprägt von der Metropole. Seen, Flüsse und Münsterländische Parklandschaft reichen in die Stadt und erlauben eine hohe Wohn- und Lebensqualität.

Sowohl im Umland als auch im Stadtzentrum gibt es viel zu entdecken. Lünen hat eine Vielzahl an historischen Sehenswürdigkeiten zu bieten. Dieser Flyer lädt Sie ein, die südliche Innenstadt zu erkunden und stellt Ihnen auf einem Rundgang eine Auswahl an Sehenswürdigkeiten mit kleinen Erklärungen zusammen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß und interessante Eindrücke auf Ihrem Rundgang. Herzlich willkommen in Lünen!

- 1 Rathaus
- 2 Willy-Brandt-Platz mit Marktfiguren
- 3 Mauerstraße
- 4 Roggenmarkt
- 5 Silberstraße
- 6 Scharoun-Schule
- 7 Herz-Jesu-Kirche
- 8 Heinz-Hilpert-Theater
- 9 Alter Markt
- 10 St.-Georg-Kirche
- 11 Ringstraße
- 12 Jüdisches Mahnmal
- 13 Südliches Lippeufer/ Lippebrücke

